Presseinformation

**»Gaußberg« von Mario Bekeschus**

Meßkirch, Februar 2022

Unter Rivalen  
Mario Bekeschus liefert mit seinem Krimidebüt einen Brückenschlag zwischen Hannover und Braunschweig

Die niedersächsischen Städte Hannover und Braunschweig hegen eine jahrhundertealte Rivalität. Dieses Spannungsfeld geht aus der Geschichte hervor, denn das früher eher unbedeutende Hannover lief dem einstigen Herzogtum Braunschweig-Lüneburg sukzessive den Rang ab. Diese historische Entwicklung ist noch tief im braunschweigischen Denken verankert. Wie tief zeigt der Hannoveraner Autor Mario Bekeschus in seinem Debütkrimi »Gaußberg« auf. Ein Leichenfund im Mittellandkanal zwingt den Hannoveraner Kriminalhauptkommissar Wim Schneider zu einer städteübergreifenden Ermittlung mit den Braunschweiger Kollegen. Ein Verdächtiger ist schnell gefunden, doch eine weitere Tote und ein Vermisstenfall führen die Ermittler zu einer Villa am Braunschweiger Gaußberg, wo mehr als nur ein Geheimnis begraben liegt. Umso mehr die Kommissare herausfinden, umso gefährlicher gestaltet sich die Suche nach dem Täter. Mit viel Raffinesse und einem mitreißenden Showdown gelingt dem Autor ein wendungsreicher Plot, der beweist, dass sich auch Rivalen zur Seite stehen.

**Zum Buch**

Eine Tote im Mittellandkanal ruft Kommissar Wim Schneider auf den Plan. Die Ermittlungen führen den Hannoveraner, der mit seinem übermäßigen Ouzo-Konsum und gesundheitlichen Problemen zu kämpfen hat, ausgerechnet in seine Heimatstadt Braunschweig. Dort trifft er auf einen unliebsamen Ex-Kollegen und den Lebensgefährten der Toten, der etwas zu verbergen scheint. Der Druck auf die Ermittler wächst, als ein Kind verschwindet und eine zweite Leiche auftaucht. Was hat eine geheimnisvolle Villa am Gaußberg mit den Ereignissen zu tun?

**Der Autor**

Mario Bekeschus wurde 1979 in Braunschweig geboren und hat dort seine Kindheit und Jugend verbracht. Nach dem Studium in Hildesheim erfolgte 2002 der Umzug nach Hannover, wo er bis heute lebt. Seit 2007 arbeitet er in einem Ministerium und war zwischenzeitlich drei Jahre in der Niedersächsischen Staatskanzlei tätig. Seiner Heimatstadt Braunschweig ist er bis heute stets eng verbunden geblieben und besucht dort nicht nur zu Recherchezwecken regelmäßig Familie, Freund:innen und Lieblingsorte. Im Rahmen seiner Arbeit schreibt Mario Bekeschus seit vielen Jahren Stellungnahmen, Grußworte und Reden für Politiker:innen und hat nun privat mit »Gaußberg« seinen ersten Regionalkrimi verfasst.

**Gaußberg**

**Mario Bekeschus**

**349 Seiten**

**EUR 14,00 [D] / EUR 14,40 [A]**

**ISBN 978-3-8392-0136-7**

**Erscheinungstermin: 9. Februar 2022Kontaktadresse:**

**Gmeiner-Verlag GmbH**

Petra Asprion

Im Ehnried 5

88605 Meßkirch

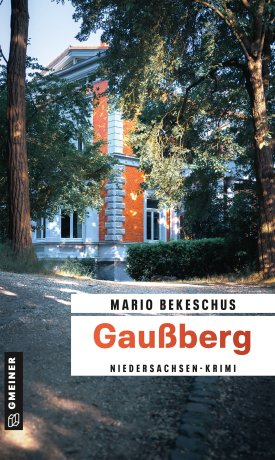
Telefon: 07575/2095-153

Fax: 07575/2095-29

petra.asprion@gmeiner-verlag.de

www.gmeiner-verlag.de

**Cover und Porträtbild zum Download (Verlinkung hinterlegt)**

[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/cover/print/9783839201367.jpg) [](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/autoren/print/bekeschus-mario-1444.jpg)

Bildrechte: Klaas-Yskert Tischer, Fotostudio 54

**Anforderung von Rezensionsexemplaren:**

* Mario Bekeschus »Gaußberg«, ISBN 978-3-8392-0136-7

**Absender:**

Redaktion

Ansprechpartner

Straße

Land-PLZ Ort

Telefon / Telefax

E-Mail